

DOKUMENTATION der WERKSTATT Gesundes Aufwachsen von geflüchteten Kindern und Jugendlichen gemeinsam gestalten

2021 im Land Brandenburg

Koordinierungsstelle Gesundheitliche Chancengleichheit (KGC) Brandenburg



**Gesundheit
Berlin-Brandenburg e.V.**
Arbeitsgemeinschaft
für Gesundheitsförderung



Kooperationsverbund
**Gesundheitliche
Chancengleichheit**

Koordinierungsstelle Gesundheitliche Chancengleichheit Brandenburg
(fachliche Beratung durch Rechtsanwältin Anja Lederer)

ASYLRECHTLICHE GRUNDLAGEN



Gesundheit
Berlin-Brandenburg e.V.
Arbeitsgemeinschaft
für Gesundheitsförderung



Kooperationsverbund
Gesundheitliche
Chancengleichheit

Speed Dating „Die magische 3“

3 Personen x 3 Minuten

3 Wiederholungen

- Was ist mein emotionales Wetter heute (von sonnig bis regnerisch)?
- Was war meine Motivation, mich für das heutige Modul „Asylrechtliche Grundlagen“ anzumelden?



Gesundheit
Berlin-Brandenburg e.V.
Arbeitsgemeinschaft
für Gesundheitsförderung



Kooperationsverbund
Gesundheitliche
Chancengleichheit

Worüber werden wir sprechen?

- **Stand geflüchteter Menschen im Land Brandenburg**
- Ablauf des Asylverfahrens in Deutschland
- Zugang zu medizinischer Versorgung für geflüchtete Menschen
- Änderungen in der Gesetzgebung 2019



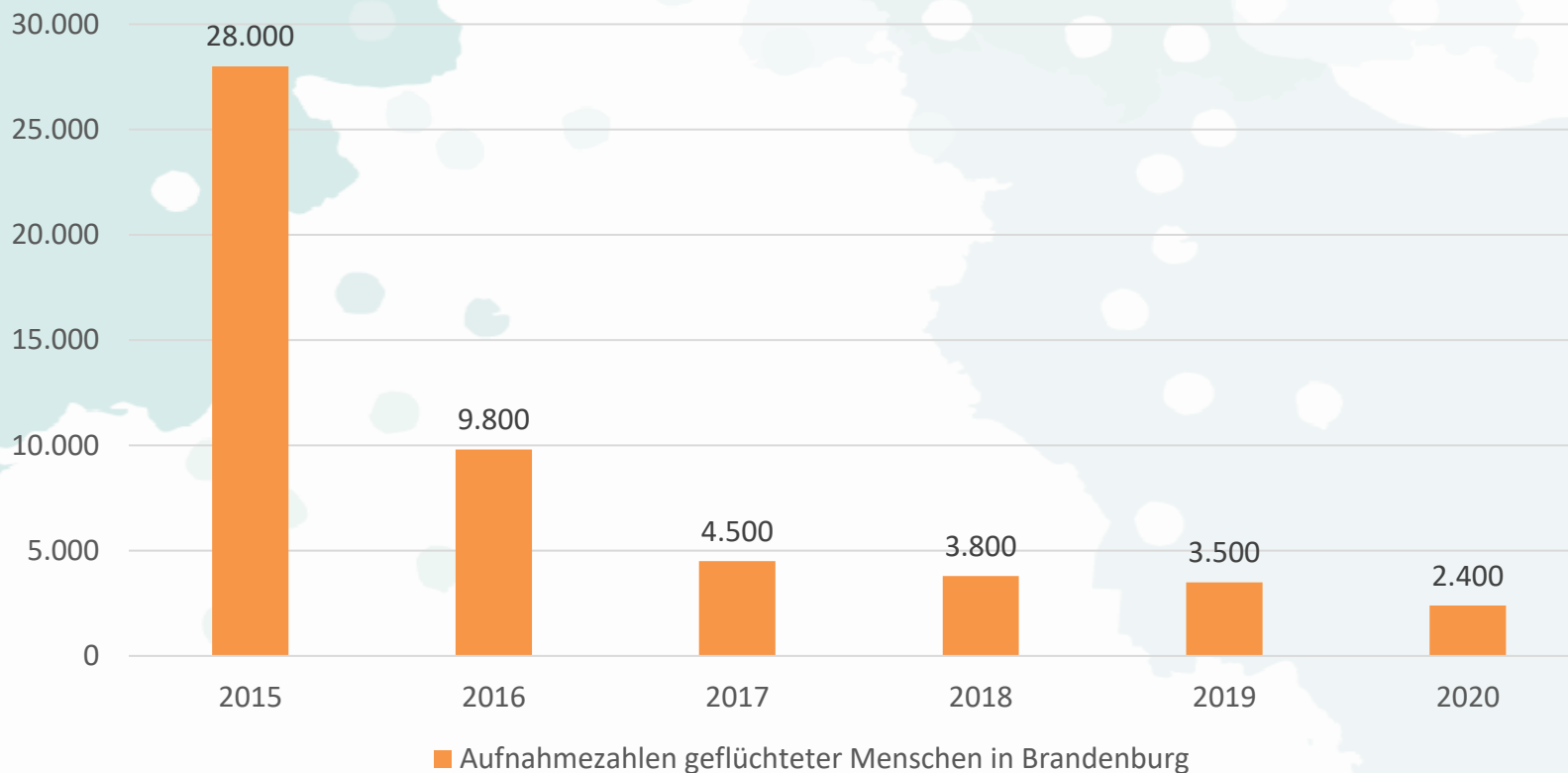
Gesundheit
Berlin-Brandenburg e.V.
Arbeitsgemeinschaft
für Gesundheitsförderung



Kooperationsverbund
Gesundheitliche
Chancengleichheit

Geflüchtete in Brandenburg

Aufnahmezahlen geflüchteter Menschen in Brandenburg



Quellen:

Bündnis für Brandenburg (2019). Asyl und Integration. <https://www.buendnis-fuer-brandenburg.de/service/haeufige-buergerfragen-zu-asyl-integration-und-fluechtlingshilfe/>

MBJS (2018): Flucht und Asyl: Kinder und Jugendliche, Weiterbildung und Sport im Land Brandenburg. Stand Februar 2018. S. 7. https://mbjs.brandenburg.de/media_fast/6288/flucht%2C_asyl_und_integratio_febr._2018.pdf

MIK (2017) Pressemitteilung vom 12.01.2017. Brandenburg nimmt 2016 rund 9.800 Asylsuchende auf.

MIK (2020): Pressemitteilung vom 16.01.2020. Zahl der Asylanträge sinkt viertes Jahr in Folge.

Rbb24 (2021): Zahl der untergebrachten Flüchtlinge ist zurückgegangen. <https://www.rbb24.de/studiofrankfurt/politik/2021/03/brandenburg-potsdam-frankfurt-oder-fluechtlinge-zurueck.html>



Gesundheit
Berlin-Brandenburg e.V.
Arbeitsgemeinschaft
für Gesundheitsförderung



Kooperationsverbund
Gesundheitliche
Chancengleichheit

Stand Juni 2020 in Brandenburg

Flüchtlinge und Geduldete: ca. 37.500

- Hauptherkunftsstaaten der in der ZABH aufgenommenen Asylsuchenden: Syrien, Russische Föderation, Afghanistan

Ausländische Bevölkerung: ca. 134.000

- Hauptherkunftsländer 2020: Polen, Syrien, Russische Föderation

Quelle: Ministerium für Soziales, Gesundheit, Integration und Verbraucherschutz (2020): Daten und Grafiken. URL: https://msgiv.brandenburg.de/sixcms/media.php/9/KOMPENDIUM-06_2020.pdf (zuletzt abgerufen 02.11.2020)

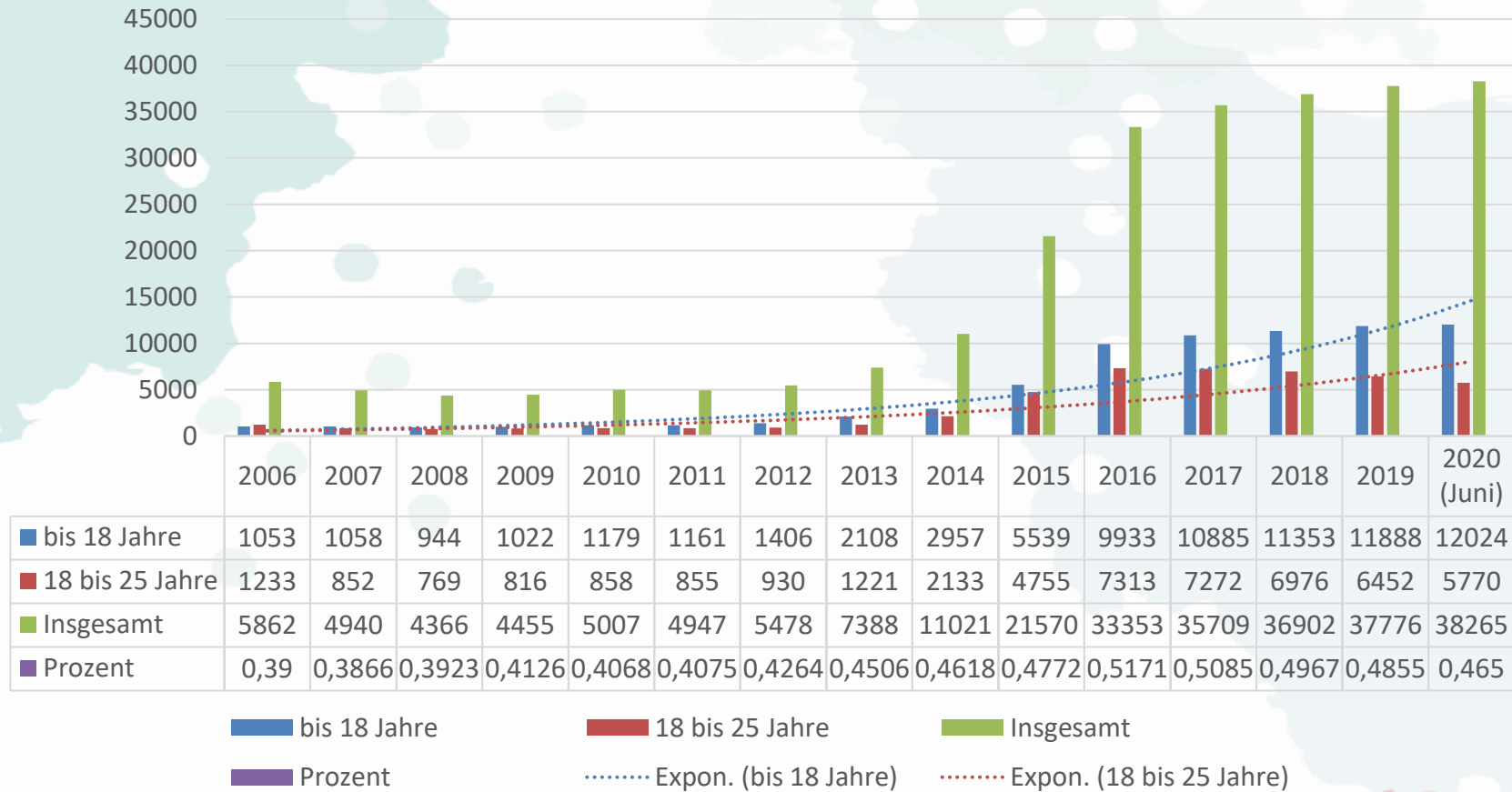


**Gesundheit
Berlin-Brandenburg e.V.**
Arbeitsgemeinschaft
für Gesundheitsförderung



Kooperationsverbund
**Gesundheitliche
Chancengleichheit**

Geflüchtete Kinder und Jugendliche in Brandenburg



Kinder und Jugendliche im Asylverfahren

→ erst mit 18. Geburtstag ausländer- und asylrechtlich handlungsfähig

Begleitete Kinder und Jugendliche:

- Automatische Einleitung des Asylverfahrens, wenn die Eltern einen Antrag auf Asyl stellen (§ 14a Abs. 1 AsylG), auch wenn minderjährige Kinder erst später nachkommen, oder bei Kindern, die in Deutschland geboren werden (vgl. § 14a Abs. 2 AsylG).
- In der Regel **keine Anhörung von Kindern** im Asylverfahren → **kinderspezifische Fluchtgründe** werden nur in geringem Maße berücksichtigt



Praxisbeispiel: Integration unbegleiteter Kinder und Jugendliche in Brandenburg

Bündnis für Brandenburg

Video „Integrationsarbeit mit unbegleiteten minderjährigen Flüchtlingen“

Institut für Kommunikation und Wirtschaftsbildung (IKW) GmbH
Rathenow/Havelland

Quelle: Bündnis für Brandenburg (2017). Integrationsarbeit mit unbegleiteten minderjährigen Flüchtlingen.

URL: <https://www.youtube.com/watch?v=DRF-YppNpZo> (letzter Zugriff 26.4.2021)



**Gesundheit
Berlin-Brandenburg e.V.**
Arbeitsgemeinschaft
für Gesundheitsförderung



Kooperationsverbund
**Gesundheitliche
Chancengleichheit**

Ihre Erfahrungen

Wie begleiten Sie die Integration von geflüchteten Menschen?

Welche guten Handlungsempfehlungen und Erfahrungen können Sie teilen?



**Gesundheit
Berlin-Brandenburg e.V.**
Arbeitsgemeinschaft
für Gesundheitsförderung



Kooperationsverbund
**Gesundheitliche
Chancengleichheit**

Ergebnisse der Gruppenarbeit – Gruppe 1

Ihre Erfahrungen: Wie begleiten Sie die Integration von geflüchteten Menschen?
Welche guten Handlungsempfehlungen und Erfahrungen können Sie teilen?

Hallo Gruppenangebote, zB für das Homeschooling Motivation, Mut zusprechen

Kooperation mit anderen Einrichtungen technische Unterstützung
Nachhilfe

direkte Begleitung, um Hemmschwellen abzubauen

Zusammenarbeit mit den Eltern

Unterstützung bei der Suche nach Sprachkursen,
Unterstützung bei der Kommunikation mit den
Behörden, Anerkennung von Schul-
Berufsabschlüssen, Zurechtfinden in der
Umgebung, Unterstützung bei Problemen

Zusammenarbeit mit
Sprachmittlern

Deeskalation, Alltagsbegleitung



Ergebnisse der Gruppenarbeit – Gruppe 2

Ihre Erfahrungen: Wie begleiten Sie die Integration von geflüchteten Menschen?
Welche guten Handlungsempfehlungen und Erfahrungen können Sie teilen?

Zugangsweg verständlich
machen- erleichtern

alltägliche praktische
Unterstützung -
Homeschooling, Hausaufgabenhilfe

Dolmetscher, Recherche im
Internet, Infomaterial in
verschiedenen Sprachen

Netzwerk stricken mit
vertrauten Ansprechpartnern

Weitervermittlung an
Netzwerpartner

integrative Aktivitäten - Feste
mit Menschen mit
Migrationshintergrund und
deutschen Bewohnern
Ferienprojekte für Kinder

Raum für Gespräche:
Erfahrungen mitteilen lassen,
über eigenen Kultur berichten
lassen, Sachinformationen
weiterleiten bzw. verständlich
machen

niedrigschwellige Angebote
zur Begegnung schaffen
(Spielcafé), andere
Migrantenfamilien treffen,



Worüber werden wir sprechen?

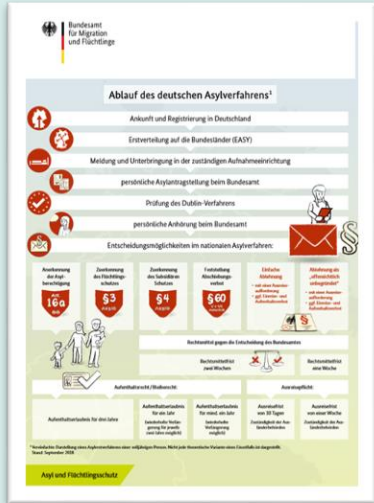
- Stand geflüchteter Menschen im Land Brandenburg
- **Ablauf des Asylverfahrens in Deutschland**
- Zugang zu medizinischer Versorgung für geflüchtete Menschen
- Änderungen in der Gesetzgebung 2019



Gesundheit
Berlin-Brandenburg e.V.
Arbeitsgemeinschaft
für Gesundheitsförderung



Kooperationsverbund
Gesundheitliche
Chancengleichheit



Ablauf des deutschen Asylverfahrens¹



Ankunft und Registrierung in Deutschland



Erstverteilung auf die Bundesländer (EASY)



Meldung und Unterbringung in der zuständigen Aufnahmeeinrichtung



persönliche Asylantragstellung beim Bundesamt



Prüfung des Dublin-Verfahrens



persönliche Anhörung beim Bundesamt



Entscheidungsmöglichkeiten im nationalen Asylverfahren:



**Gesundheit
Berlin-Brandenburg e. V.**
Arbeitsgemeinschaft
für Gesundheitsförderung



Kooperationsverbund
**Gesundheitliche
Chancengleichheit**

Quelle: Bundesamt für Migration und Flüchtlinge (2018): Ablauf des deutschen Asylverfahrens. URL: <https://www.bamf.de/SharedDocs/Anlagen/DE/AsylFluechtlingsschutz/Asylverfahren/schema-ablauf-asylverfahren-a4.html?nn=282388> (letzter Zugriff 23.4.2021)

Unbegleitete Kinder und Jugendliche im Asylverfahren

Unbegleitete minderjährige Flüchtlinge (umF):

- Inobhutnahme durch Jugendämter
- Evtl. Altersfeststellung
- Clearingverfahren
- Bestellung eines Vormunds
- Dublin-Verfahren
- Nicht AsylbLG sondern Jugendhilfe gem. § 27 SGB VIII, Krankenhilfe gem. § 39 SGB VIII
→ eGK für Asylsuchende
- bis zum 18. Geburtstag i.d.R keine Abschiebung (§ 58 Abs. 1a AufenthG) → Duldung
- Vormund wägt Stellung eines Asylantrags ab



Königsteiner Schlüssel

Bundesland	Quote
Baden-Württemberg	13,01280 %
Bayern	15,56491 %
Berlin	5,13754 %
Brandenburg	3,01802 %
Bremen	0,96284 %
Hamburg	2,55790 %
Hessen	7,44344 %
Mecklenburg-Vorpommern	1,98419 %
Niedersachsen	9,40993 %
Nordrhein-Westfalen	21,08676 %
Rheinland-Pfalz	4,82459 %
Saarland	1,20197 %
Sachsen	4,99085 %
Sachsen-Anhalt	2,75164 %
Schleswig-Holstein	3,40526 %
Thüringen	2,64736 %

Quelle: Bundesamt für Migration und Flüchtlinge (2019). Erstverteilung der Asylsuchenden (EASY).

URL:

<https://www.bamf.de/DE/Themen/Asyl/Fluechtlingsschutz/AblaufAsylverfahrens/Erstverteilung/erstverteilung-node.html> (letzter Zugriff 23.4.2021)



Gesundheit
Berlin-Brandenburg e. V.
Arbeitsgemeinschaft
für Gesundheitsförderung



Kooperationsverbund
Gesundheitliche
Chancengleichheit

Ankunftscenter im Land Brandenburg

- Seit Juli 2016: Ankunftscenter in Eisenhüttenstadt
- Ziel: Bündelung und Beschleunigung des Verfahrens
- Personen mit guter Bleibeperspektive oder positivem Bescheid werden schnellstmöglich innerhalb des Bundeslands verteilt (spätestens nach 18 Monaten)
- Personen mit schlechten Aussichten sollen in der Regel bis zum Abschluss des Asylverfahrens in der Erstaufnahmeeinrichtung bleiben



Gesundheit
Berlin-Brandenburg e.V.
Arbeitsgemeinschaft
für Gesundheitsförderung



Kooperationsverbund
Gesundheitliche
Chancengleichheit

Medizinische Erstuntersuchung nach Asylgesetz (AsylIG) §62

→ Infektionserkrankungen vorbeugen

- Fragebogen zu Vorerkrankungen (Anamnese)
- Körperliche Untersuchung (inkl. Blutdruck- und Pulsmessung)
- Röntgenuntersuchung zum Ausschluss einer Tuberkulose (bzw. Blutuntersuchung bei Kleinkindern und Schwangeren)
- Erhebung des Impfstatus
- Ggf. weitere Untersuchungen auf übertragbare Krankheiten

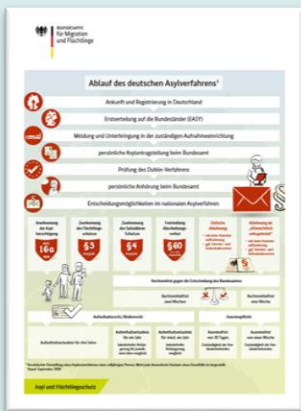


Gesundheit
Berlin-Brandenburg e.V.
Arbeitsgemeinschaft
für Gesundheitsförderung



Kooperationsverbund
Gesundheitliche
Chancengleichheit

Ablauf des deutschen Asylverfahrens



Gesundheit
Berlin-Brandenburg e.V.
Arbeitsgemeinschaft
für Gesundheitsförderung



Kooperationsverbund
Gesundheitliche
Chancengleichheit

Quelle: Bundesamt für Migration und Flüchtlinge (2018): Ablauf des deutschen Asylverfahrens. URL: <https://www.bamf.de/SharedDocs/Anlagen/DE/AsylFluechtlingsschutz/Asylverfahren/schema-ablauf-asylverfahren-a4.html?nn=282388> (letzter Zugriff 02.11.2020)

Von Duldung und Abschiebung betroffen oder bedroht?

- Netzwerk BLEIBERECHT STATT ABSCHIEBUNG
 - richtet sich an Menschen, die von Duldung und Abschiebung betroffen oder bedroht sind, an die Zivilbevölkerung in Deutschland, an Bildungseinrichtungen, an Anwält*innen, Arbeitgeber*innen, Gewerkschaften und viele mehr
 - informiert über Möglichkeiten für ein Bleiberecht und setzt sich für eine massive Ausweitung der bestehenden Regelungen ein.

Video „Bleiberecht statt Abschiebung - Mammut Camera aus Eberswalde/Barnim

Quelle: <https://bleiberechtstattabschiebung.de/>



Gesundheit
Berlin-Brandenburg e.V.
Arbeitsgemeinschaft
für Gesundheitsförderung



Kooperationsverbund
Gesundheitliche
Chancengleichheit

Worüber werden wir sprechen?

- Stand geflüchteter Menschen im Land Brandenburg
- Ablauf des Asylverfahrens in Deutschland
- **Zugang zu medizinischer Versorgung für geflüchtete Menschen**
- Änderungen in der Gesetzgebung 2019



Gesundheit
Berlin-Brandenburg e.V.
Arbeitsgemeinschaft
für Gesundheitsförderung



Kooperationsverbund
Gesundheitliche
Chancengleichheit

Elektronische Gesundheitskarte (eGK) für Asylsuchende

- Vor 2016: im laufenden Asylverfahren ärztliche Behandlung nur mit Behandlungsschein des zuständigen Sozialamtes → hoher bürokratischer Aufwand
- Seit 2016: Schrittweise Einführung der elektronischen Gesundheitskarte in Brandenburg im Zuge der Novellierung des LAufnG
- Rahmenvereinbarung zwischen Land Brandenburg und kooperierenden Krankenkassen
- Kostenträger der gesundheitlichen Versorgung: zuständige Sozialämter (neues LAufnG: Spitzabrechnung mit dem Land)
- Leistungsumfang nach AsylbLG bleibt erhalten



Gesundheit
Berlin-Brandenburg e.V.
Arbeitsgemeinschaft
für Gesundheitsförderung



Kooperationsverbund
Gesundheitliche
Chancengleichheit

AsylbLG § 4 – Leistungen bei Krankheit, Schwangerschaft und Geburt

Anspruch auf medizinische Akutversorgung, d.h. Behandlung akuter Erkrankungen und Schmerzzustände

- Ärztliche Behandlung
- Versorgung mit Arznei- und Verbandmitteln
- Vorsorgeuntersuchungen und Schutzimpfungen
- Leistungen bei Schwangerschaft und Geburt
- Versorgung mit Zahnersatz nur im Einzelfall



Gesundheit
Berlin-Brandenburg e.V.
Arbeitsgemeinschaft
für Gesundheitsförderung



Kooperationsverbund
Gesundheitliche
Chancengleichheit

AsylbLG § 6 – Sonstige Leistungen

(1) **Sonstige Leistungen können insbesondere gewährt werden, wenn sie im Einzelfall zur Sicherung des Lebensunterhalts oder der Gesundheit unerlässlich**, zur Deckung besonderer Bedürfnisse von Kindern geboten oder zur Erfüllung einer verwaltungsrechtlichen Mitwirkungspflicht erforderlich sind. Die Leistungen sind als Sachleistungen, bei Vorliegen besonderer Umstände als Geldleistung zu gewähren.

→ Kann-Formulierung

(2) Personen, die eine Aufenthaltserlaubnis gemäß § 24 Abs. 1 des Aufenthaltsgesetzes besitzen und **die besondere Bedürfnisse** haben, wie beispielsweise unbegleitete Minderjährige oder Personen, die Folter, Vergewaltigung oder sonstige schwere Formen psychischer, physischer oder sexueller Gewalt erlitten haben, **wird die erforderliche medizinische oder sonstige Hilfe gewährt.**

→ Explizit formulierter Anspruch

Dolmetscherleistungen im Kontext der Gesundheitsversorgung können ebenfalls auf Grundlage von § 6 AsylbLG bei den Sozialämtern beantragt werden.



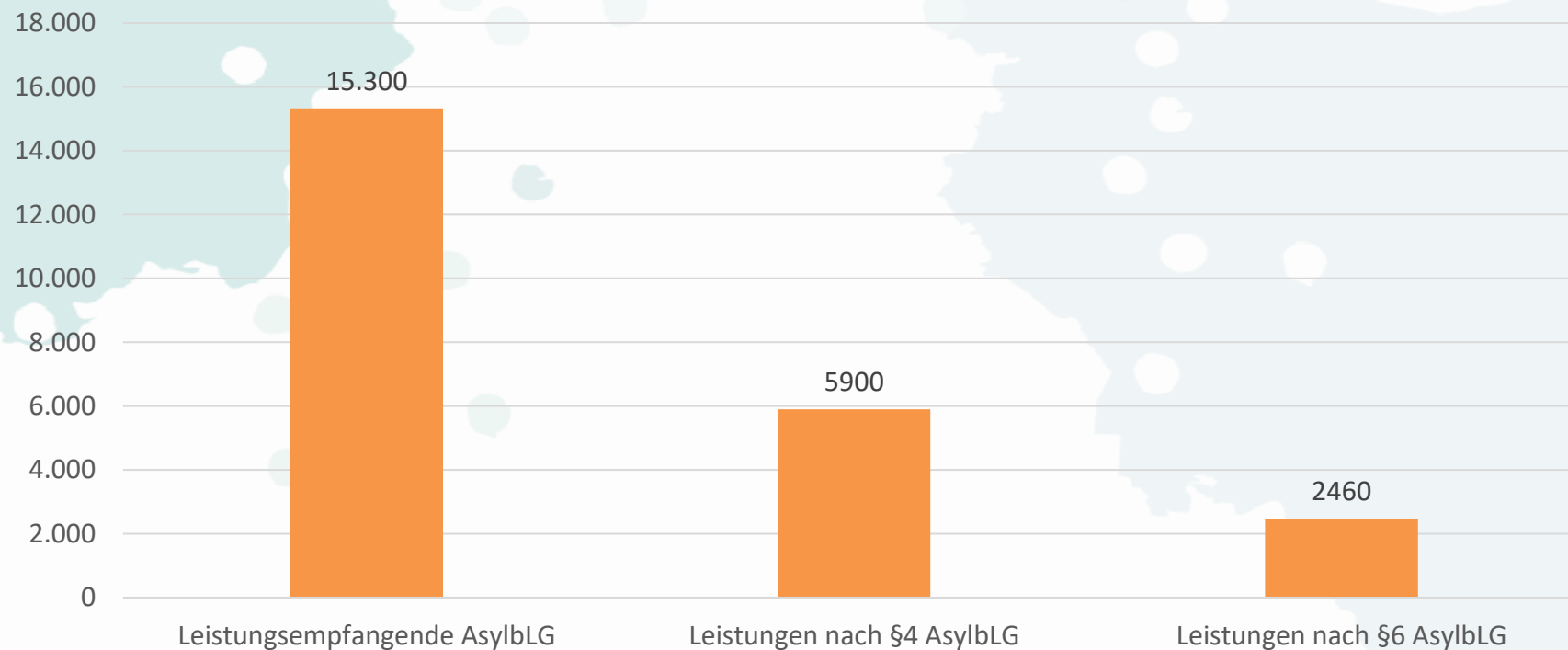
Gesundheit
Berlin-Brandenburg e.V.
Arbeitsgemeinschaft
für Gesundheitsförderung



Kooperationsverbund
Gesundheitliche
Chancengleichheit

Medizinische Behandlung nach dem AsylbLG in Brandenburg

Anzahl von Personen, die 2018 Gesundheitsleistungen nach dem AsylbLG erhalten haben



■ Anzahl von Personen, die 2018 Gesundheitsleistungen nach dem AsylbLG erhalten haben



**Gesundheit
Berlin-Brandenburg e.V.**
Arbeitsgemeinschaft
für Gesundheitsförderung



Kooperationsverbund
**Gesundheitliche
Chancengleichheit**

© Eigene Darstellung, adaptiert nach: Holleder (2020). Die Gewährleistung von Krankheitshilfen bei asylsuchenden Menschen: Zweiklassenmedizin in Deutschland?
<https://link.springer.com/article/10.1007%2Fs00103-020-03215-7>

Rechtliche Grundlagen der medizinischen Versorgung nach dem Aufenthaltsstatus



- Online-Wegweiser “How to ... deal with the health system im Land Brandenburg”
- Rechtliche Grundlagen (Kapitel 1):
- Asylbewerberleistungsgesetz §4 und §6 (AsylbLG)
- Zuzahlungen für medizinische Leistungen
- Leistungen durch Dolmetschende, Sprach- und Kulturmittlung
- Arabisch, Deutsch, English, Farsi, Russisch

Kostenloser Download des Wegweisers unter: <https://www.gesundheitliche-chancengleichheit.de/brandenburg/aufgaben-und-schwerpunkte/how-to/>

Bestellen Sie Poster und Postkarte kostenlos unter kgc-brandenburg@gesundheitbb.de.

© David Benski, www.davidbenski.com;
Diana Fischer, mail@dianafischer-design.de



Gesundheit
Berlin-Brandenburg e.V.
Arbeitsgemeinschaft
für Gesundheitsförderung



Kooperationsverbund
Gesundheitliche
Chancengleichheit

Perspektiven geflüchteter Menschen

- ... auf ein gutes und gesundes Leben in gesellschaftlicher Vielfalt

„**Niemanden zurücklassen!** Unser Blick auf Vielfältigkeit in der Kommune: Gemeinsame Orte für ein gutes und gesundes Aufwachsen aller Menschen gestalten“

Kostenloser Download der Handreichung unter:

<https://www.gesundheitliche-chancengleichheit.de/brandenburg/publikationen-und-materialien/>

Bestellen Sie Druckexemplare der Handreichung kostenlos unter kgc-brandenburg@gesundheitbb.de.



Gesundheit
Berlin-Brandenburg e.V.
Arbeitsgemeinschaft
für Gesundheitsförderung



Kooperationsverbund
Gesundheitliche
Chancengleichheit

Erfahrungen geflüchteter Frauen...

- ... zur medizinischen Versorgung im Land Brandenburg

Women in Exile

„Gesundheitsversorgung für alle ohne Diskriminierung“

(Deutsch, Englisch, Französisch)

Quelle: Women in Exile (2020): Gesundheitsversorgung für alle ohne Diskriminierung. URL: <https://www.women-in-exile.net/wp-content/uploads/2020/10/Health-Magazine-Deutsch-14.09.20-low.pdf> (letzter Zugriff 26.04.2021)



**Gesundheit
Berlin-Brandenburg e.V.**
Arbeitsgemeinschaft
für Gesundheitsförderung



Kooperationsverbund
**Gesundheitliche
Chancengleichheit**

Diskussion im Plenum

Was haben geflüchtete Menschen Ihnen in Ihrer haupt- und ehrenamtlichen Arbeit berichtet:

Welche Strukturen tragen dazu bei, dass Geflüchtete gut und gesund leben können?

Was brauchen sie noch, damit sie gut und gesund leben können?



Gesundheit
Berlin-Brandenburg e.V.
Arbeitsgemeinschaft
für Gesundheitsförderung



Kooperationsverbund
Gesundheitliche
Chancengleichheit

Diskussion im Plenum: Welche Strukturen tragen dazu bei, dass Geflüchtete gut und gesund leben können? Was brauchen sie noch, damit sie gut und gesund leben können?

Bestehende Strukturen

Stolperstein: inkludierende Strukturen fehlen

Zusammenarbeit mit Schulpsycholog*innen

Einzelfallhilfe funktioniert gut (aber leider Ehrenamt)

Was brauchen sie noch?

Mehr Sprach- und Kulturmittlung bei der fachärztlichen Behandlung

Psychologische Tests zur Diagnostik führen aufgrund der Sprachbarriere und mangelnder transkultureller Sensibilität zu Fehldiagnosen

Größere Zeitfenster in Diagnostik einplanen

Gesetzgebung anpassen z.B. bei Sozialversicherungen für Menschen mit Fluchthintergrund (Pflege)

AsylbLG § 6

Gemeinschaftsunterkünfte mit Blick auf die Bedürfnisse und Bedarfe Schutzbedürftiger

Einrichtungen und Hilfsangebote speziell für die gesundheitlichen Bedarfe Geflüchteter, die sich noch im Asylverfahren befinden

Elternbildung rund um die Kindergesundheit (z.B. Zugang für Kinder zu heilpädagogischen Leistungen nur, wenn Kinder als „von einer Behinderung bedroht“ klassifiziert werden → Zugangsbarrieren/Stigma für betroffene Familien)



Diskussion im Plenum: Hinweise der KGC auf weitere Hilfestrukturen

Beispiele regionaler Hilfestrukturen im Land Brandenburg, die geflüchtete Menschen bei der Integration in den Alltag und der Wahrnehmung ihrer Rechte unterstützen:

Koordinierungsbüro für gesundheitliche und psychosoziale Prävention Cottbus:

- Das Koordinierungsbüro für gesundheitliche und psychosoziale Beratung, Prävention und Begleitung für Migrant*innen unterstützt in Cottbus lebende Menschen das deutsche Gesundheitssystem zu verstehen und es nutzen zu können. Hierbei werden Menschen zu medizinischen Terminen begleiten, bei der Terminvereinbarung und Facharztsuche entlastet und zu gesundheitsrelevanten Themen beraten.
- https://www.cottbus.de/verwaltung/ob/buero_ob/integrationsbeauftragte/index.html

Kommunales Integrationszentrum Frankfurt (Oder):

- Das KI Frankfurt (Oder) bündelt alle kommunalen Angebote unter einem Dach, die die gesellschaftliche Teilhabe aller Menschen mit Migrationshintergrund ermöglichen sollen, die in Frankfurt (Oder) leben. Integration ist eine Querschnittsaufgabe, die durch das breite Spektrum an Handlungsfeldern abgedeckt wird, in denen das KI arbeitet: Wohnen und Unterbringung, Bildung, Sprache und Sprachmittlung, Arbeitsmarktzugang, Gesundheit sowie Kultur und Ehrenamt.
- <https://www.frankfurt-oder.de/Bildung-Soziales/Soziales/Integration-in-Frankfurt-Oder-/Kommunales-Integrationszentrum/>



Gesundheit
Berlin-Brandenburg e.V.
Arbeitsgemeinschaft
für Gesundheitsförderung



Kooperationsverbund
Gesundheitliche
Chancengleichheit

Worüber werden wir sprechen?

- Stand geflüchteter Menschen im Land Brandenburg
- Ablauf des Asylverfahrens in Deutschland
- Zugang zu medizinischer Versorgung für geflüchtete Menschen
- **Änderungen in der Gesetzgebung 2019**



Gesundheit
Berlin-Brandenburg e.V.
Arbeitsgemeinschaft
für Gesundheitsförderung



Kooperationsverbund
Gesundheitliche
Chancengleichheit

Landeskompetenzzentrum für Asyl

- 2019: gemeinsame Erklärung der ZABH und des BMI zur Einrichtung eines Landeskompetenzzentrums für Asyl in Brandenburg
 - Ziel: Asylverfahren schneller abschließen
 - Der Bund verpflichtet sich dazu, für alle in der Aufnahmeeinrichtung Untergebrachten eine Asylverfahrensberatung anzubieten sowie Wegweiser- und Erstorienierungskurse zu konzipieren und zu finanzieren



Gesundheit
Berlin-Brandenburg e.V.
Arbeitsgemeinschaft
für Gesundheitsförderung



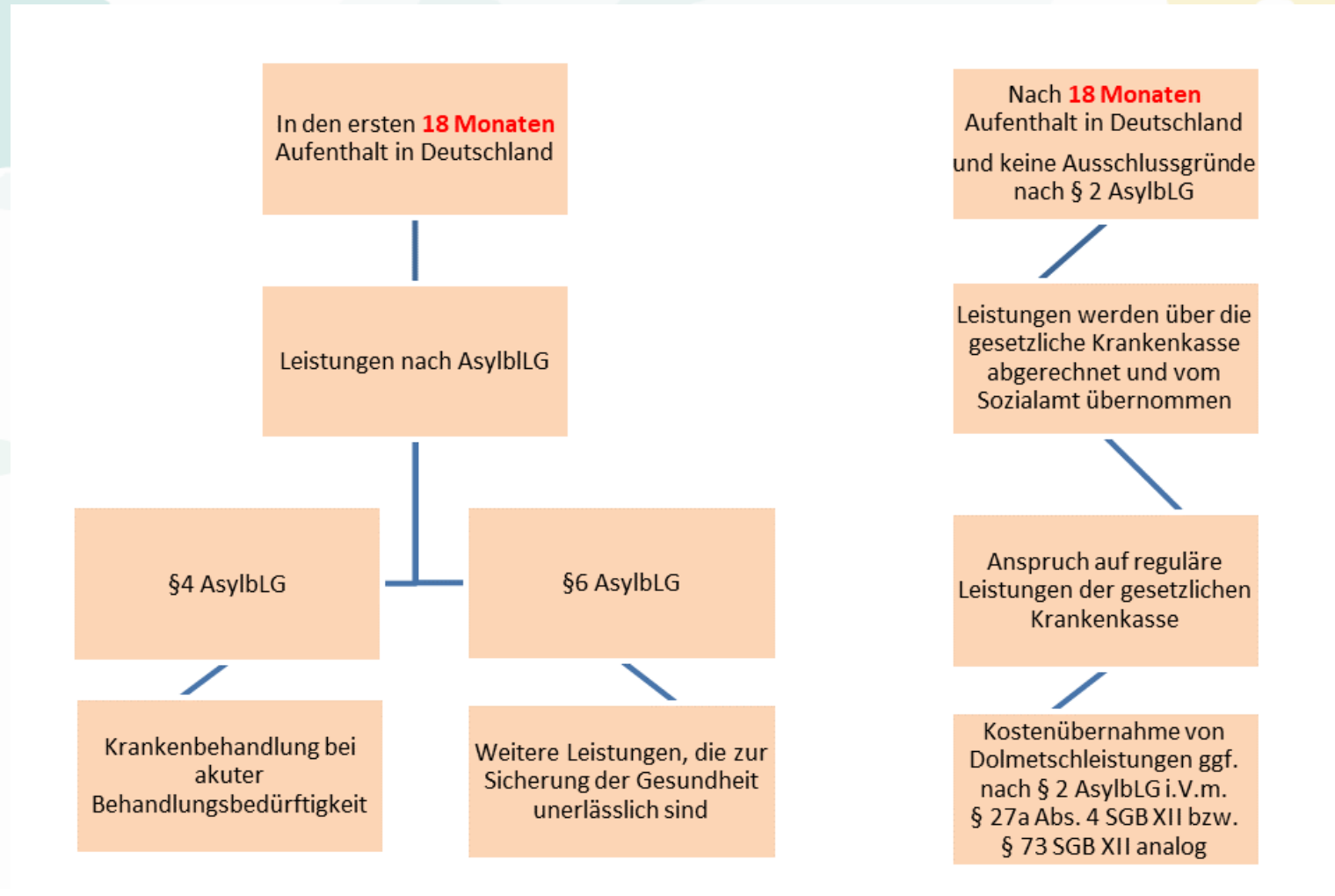
Kooperationsverbund
Gesundheitliche
Chancengleichheit

Bleibedauer in der Erstaufnahme

- Höchstbleibedauer für Asylsuchende in Erstaufnahmeeinrichtung von sechs auf bis zu 18 Monaten erhöht bzw. unbegrenzt
 - i.d. R. Arbeitsverbot von 9 Monaten während des Asylverfahrens
- Ausnahme Familien mit Kindern
 - dürfen auch weiterhin maximal nur sechs Monate in der Erstaufnahmeeinrichtung bleiben
 - dies gilt auch für Familien aus sicheren Herkunftsländern



Kostenübernahme von Behandlungen



Abschiebeverbot aus gesundheitlichen Gründen

- Gesundheitliche Gründe können zur Aussetzung der Abschiebung (Duldung) führen
- Aber: erschwerter Nachweis einer Erkrankung durch erhöhte Anforderungen:
 - § 60a Abs. 2c AufenthG: **„Es wird vermutet, dass der Abschiebung gesundheitliche Gründe nicht entgegenstehen. Der Ausländer muss eine Erkrankung, die die Abschiebung beeinträchtigen kann, durch eine qualifizierte ärztliche Bescheinigung glaubhaft machen. [...]“**
 - Bescheinigung von Psychotherapeut*innen nicht mehr ausreichend
 - formelle Anforderungen an Attest
 - Erhöhtes Abschieberisiko für psychosozial belastete Menschen



Fragen der Teilnehmenden (Duldung)

Frage: Wie kann ich Personen mit Duldung noch zielgerichteter beraten in Bereichen wie Eingliederungshilfe und dem Einlegen von Widersprüchen? Welche Ermessensspielräume gibt es?

Antwort (KGC Brandenburg): Es gibt elf verschiedene Duldungsformen, die jeweils unterschiedliche rechtliche Folgen nach sich ziehen. Auf der Grundlage der Gesetzesänderungen des Migrationspakets 2019 sind eine Reihe von Arbeitshilfen erschienen.

Die gemeinnützige Gesellschaft zur Unterstützung Asylsuchender e.V. hat als Orientierung eine **Übersichtstabelle von Duldungsformen** (2021) veröffentlicht, in der die unterschiedlichen Duldungsformen, ihre Voraussetzungen und Rechtsfolgen dargestellt sind:

- https://www.ggua.de/fileadmin/downloads/tabellen_und_uebersichten/UEbersicht_Duldung.pdf

Rechtsanwältin Anja Lederer hat für den Förderverein des Brandenburgischen Flüchtlingsrates e.V. eine **Handreichung zum Asylbewerberleistungsrecht** (2020) als Praxishilfe für die Beratung von Geflüchteten erstellt:

- <https://www.fluechtlingsrat-brandenburg.de/wp-content/uploads/2020/08/Asylbewerberleistungsrecht-Webversion-062020-2.pdf>

Das Netzwerk Bleiberecht statt Abschiebung (2021) stellt u.a. **Bleiberechtperspektiven** auf der Grundlage der unterschiedlichen Gesetzgebungen vor und mittelfristig soll eine Sammlung mehrsprachigen Infomaterialien entstehen:

- <https://bleiberechtstattabschiebung.de/>

Weitere Quellen zu spezifischen rechtlichen Fragen bei Geduldeten auf der nächsten Folie.



Gesundheit
Berlin-Brandenburg e.V.
Arbeitsgemeinschaft
für Gesundheitsförderung



Kooperationsverbund
Gesundheitliche
Chancengleichheit

Fragen der Teilnehmenden (Duldung) II

Weitere Quellen zu spezifischen rechtlichen Fragen bei Geduldeten:

Der Flüchtlingsrat Niedersachsen bietet

- eine umfassende Sammlung von Praxisleitfäden und Arbeitshilfen: <https://www.nds-fluerat.org/infomaterial/materialien-fuer-die-beratung/>, u.a.
- **Leitfaden für Flüchtlinge** in Niedersachsen (fortlaufend aktualisiert), der auch in anderen Bundesländern anwendbar ist und sich u.a. mit der Duldung auseinandersetzt: <https://www.nds-fluerat.org/leitfaden/>
- Arbeitshilfe zum Thema **Bleiberecht für junge Geflüchtete nach § 25a Aufenthaltsgesetz** (2020): <https://www.nds-fluerat.org/47005/aktuelles/hinweise-zum-bleiberecht-fuer-gut-integrierte-jugendliche-und-junge-heranwachsende-nach-%c2%a725a-aufenthaltsgesetz/>
- Wege ins Bleiberecht, **Perspektiven bei nachhaltiger Integration nach § 25 b Aufenthaltsgesetz** (2020): <https://www.nds-fluerat.org/wp-content/uploads/2020/06/Brosch%C3%BCre-25b.pdf>

Der Flüchtlingsrat Thüringen verweist auf eine umfassende Sammlung von aktuellen Beratungshilfen der letzten Jahre.

- <https://www.fluechtlingsrat-thr.de/arbeitshilfen/beratungshilfen>

Weitere Quellen zu spezifischen rechtlichen Fragen bei Geduldeten auf der nächsten Folie.



Gesundheit
Berlin-Brandenburg e.V.
Arbeitsgemeinschaft
für Gesundheitsförderung



Kooperationsverbund
Gesundheitliche
Chancengleichheit

Fragen der Teilnehmenden (Duldung) III

Weitere Quellen zu spezifischen rechtlichen Fragen bei Geduldeten:

Der Paritätische Gesamtverband veröffentlicht Handreichungen und Leitfäden zur Anwendung asylrelevanter Gesetze, u.a.:

- Die **Duldung für „Personen mit ungeklärter Identität“** – Erläuterungen für die Beratungspraxis zu den Anwendungshinweisen des BMI zu § 60b AufenthG : <http://www.der-paritaetische.de/publikationen/migration-und-flucht/die-duldung-fuer-personen-mit-ungeklaerter-identitaet-erlaeuterungen-fuer-die-beratungspraxis-zu-den/>
- Arbeitshilfe zum Thema Flucht und Migration: **Soziale Rechte für Flüchtlinge**: <http://www.der-paritaetische.de/publikationen/migration-und-flucht/arbeitshilfe-zum-thema-flucht-und-migration-soziale-rechte-fuer-fluechtlinge-3-aktualisierte-auflag/>
- **Widerruf, Rücknahme und Erlöschen des Schutzstatus**: <http://www.der-paritaetische.de/publikationen/migration-und-flucht/widerruf-ruecknahme-und-erloeschen-des-schutzstatus/>
- Arbeitshilfe zum Thema Ausbildungs- und Beschäftigungsduldung: <https://www.der-paritaetische.de/publikationen/ausbildung-und-arbeit-als-wege-zu-einem-sicheren-aufenthalt-die-ausbildungs-und-beschaefigungsdu/>

Das Thüringer Netzwerk BLEIBdran hat eine mehrsprachige Arbeitshilfe zu den **Mitwirkungspflichten bei der Identitätsklärung für Menschen im Asylverfahren** erstellt:

- <https://www.fluechtlingsrat-thr.de/aktuelles/news/mehrsprachige-arbeitshilfe-mitwirkungspflichten-bei-der-identit%C3%A4tskl%C3%A4rung-f%C3%BCr>

Der Flüchtlingsrat Mecklenburg-Vorpommern hat eine Arbeitshilfe zum Thema **Arbeitsmarktzugang für Gestattete und Geduldete** veröffentlicht:

- <https://www.fluechtlingsrat-mv.de/arbeitsmarktzugang-fuer-gestattete-und-geduldete/5762/>



Gesundheit
Berlin-Brandenburg e.V.
Arbeitsgemeinschaft
für Gesundheitsförderung



Kooperationsverbund
Gesundheitliche
Chancengleichheit

Vertiefende Informationen

- **Handout zum Modul**
- **Toolbox** = Sammlung von Materialien für Fachkräfte und Ehrenamtliche in Form einer thematisch geordneten Linkliste

Themen:

- Allgemeines zu Asyl und Flüchtlingsschutz, Asylverfahren, Geflüchtete in der Kommune
- Medizinische Versorgung und Gesundheit
- Sprachmittlung/Verständigung
- Geflüchtete Kinder und Jugendliche in Kita und Schule
- Unterbringung
- Psychosoziales/Traumatisierung

→ Materialien, die sich konkret auf Brandenburg beziehen, sind gelb hervorgehoben



Gesundheit
Berlin-Brandenburg e.V.
Arbeitsgemeinschaft
für Gesundheitsförderung



Kooperationsverbund
Gesundheitliche
Chancengleichheit

Empfehlungen: Aktuelle Informationen zum Thema Asylrecht

- BumF Rechtshilfefond: <https://b-umf.de/rechtshilfefonds/>
- Caritasverband für die Diözese Osnabrück e. V. (2020). Leitfaden zur Beratung von Menschen mit einer Behinderung im Kontext von Migration und Flucht. <https://www.caritas-os.de/themen/migration-und-integration/aktuelles/leitfaden-zur-beratung-von-menschen-mit-einer-behinderung-im-kontext-von-migration-und-flucht>
- Anja Lederer (2020). Gutachtliche Stellungnahme zum Anspruch auf kostenfreien Zugang zum Internet in Unterkünften für Geflüchtete. <https://www.fluechtlingsrat-brandenburg.de/wp-content/uploads/2020/05/Gutachtliche-Stellungnahme-zum-Anspruch-auf-WLAN-in-Gemeinschaftsunterkuenften-1.pdf>
- Mailingliste „IB Liste Münsterland“: <https://www.asyl.org/mailman/listinfo/liste-muensterland>
- FAZ (06.08.2019). Niemand flieht aus Aleppo, um sich die Zähne machen zu lassen. https://www.faz.net/aktuell/politik/inland/so-ist-die-medizinische-behandlung-von-fluechtlingen-16319351.html?_ga=2.48446118.1839331687.1565119641-846967363.1519334123&GEPC=s5&premium=0xb64b763b2048b20575ce3b2391327e68
- Flüchtlingsrat Brandenburg Mailinglisten: <https://www.fluechtlingsrat-brandenburg.de/aktuelles/maillinglisten/>



Gesundheit
Berlin-Brandenburg e.V.
Arbeitsgemeinschaft
für Gesundheitsförderung



Kooperationsverbund
Gesundheitliche
Chancengleichheit

Empfehlung: Onlineseminar „Aktuelle Rechtsfragen zum Asylbewerberleistungsgesetz“

Deutscher Caritasverband e.V.

Wann: Mittwoch, 29. Sep. 2021 von 14:00 Uhr bis 16:00 Uhr
(kostenlose) Anmeldung : <https://eveeno.com/307510389>

Seminarbeschreibung:

- Das Asylbewerberleistungsgesetz hat sich in den vergangenen Jahren zu einer Dauerbaustelle entwickelt. Zu den bekannten Anwendungsproblemen kommen auch Fragen im Zusammenhang mit der Corona-Pandemie.
- In diesem Online-Seminar* informiert Rechtsanwalt Klaus Schank aus Passau über aktuelle Rechtsfragen sowie die Praxis der Gerichte und legt dabei einen Schwerpunkt auf die Kürzungstatbestände des § 1a AsylbLG. Daneben werden auch die abgesenkten Leistungen für alleinstehende Erwachsene in Flüchtlingsunterkünften angesprochen, bei denen diverse Sozialgerichte verfassungsrechtliche Bedenken geäußert haben.
- Abschließend wird der Referent auf sonstige drängende Praxisprobleme der Teilnehmenden im Zusammenhang mit dem Asylbewerberleistungsgesetz eingehen.



Gesundheit
Berlin-Brandenburg e.V.
Arbeitsgemeinschaft
für Gesundheitsförderung



Kooperationsverbund
Gesundheitliche
Chancengleichheit

Zum Ausklang: Die Perspektive von Geflüchteten

Video „Women in Exile“

Die Perspektive von geflüchteten Frauen* auf das Asylrecht
→ „die Utopie einer gerechten Gesellschaft ohne Ausgrenzung und Diskriminierung, mit gleichen Rechten für alle Menschen, egal, woher sie kommen und wohin sie gehen.“

Quelle: <https://www.youtube.com/watch?v=N7RTNli1wrU> (letzter Zugriff 23.4.2021)



**Gesundheit
Berlin-Brandenburg e.V.**
Arbeitsgemeinschaft
für Gesundheitsförderung



Kooperationsverbund
**Gesundheitliche
Chancengleichheit**

Vielen Dank!

Gesundheit Berlin-Brandenburg e.V.

Martina Osterdorff-Windvogel

Projektmitarbeiterin

Koordinierungsstelle Gesundheitliche Chancengleichheit Brandenburg

Behlertstr. 3a | Haus K3

14467 Potsdam

Fon: 0331/88 76 20 22

Fax: 0331/88 76 20 69

osterdorff@gesundheitbb.de

www.gesundheitbb.de

www.gesundheitliche-chancengleichheit.de

Die Koordinierungsstelle Gesundheitliche Chancengleichheit Brandenburg befindet sich in Trägerschaft von Gesundheit Berlin-Brandenburg e. V.
Sie wird gefördert durch das GKV-Bündnis für Gesundheit und das Ministerium für Soziales, Gesundheit, Integration und Verbraucherschutz des Landes Brandenburg.



Gefördert durch die BZgA im Auftrag und mit Mitteln der gesetzlichen Krankenkassen nach § 20a SGB V



**Gesundheit
Berlin-Brandenburg e.V.**
Arbeitsgemeinschaft
für Gesundheitsförderung

Verwendete Literatur

BAfF e. V. (2016): Flüchtlinge in unserer Praxis. Informationen für ÄrztInnen und PsychotherapeutInnen, S. 12.

Bundesamt für Migration und Flüchtlinge (2018): Ablauf des deutschen Asylverfahrens. URL:

<https://www.bamf.de/SharedDocs/Anlagen/DE/AsylFluechtlingsschutz/Asylverfahren/schema-ablauf-asylverfahren-a4.html?nn=282388>

(letzter Zugriff 23.4.2021)

Bundesamt für Migration und Flüchtlinge (2019). Erstverteilung der Asylsuchenden (EASY). URL:

<https://www.bamf.de/DE/Themen/AsylFluechtlingsschutz/AblaufAsylverfahrens/Erstverteilung/erstverteilung-node.html> (letzter Zugriff

23.4.2021)

Bündnis für Brandenburg (2019). Asyl und Integration. <https://www.buendnis-fuer-brandenburg.de/service/haeufige-buergerfragen-zu-asyl-integration-und-fluechtlingshilfe/> (letzter Zugriff 23.4.2021)

Bündnis für Brandenburg (2017). Integrationsarbeit mit unbegleiteten minderjährigen Flüchtlingen. URL:

<https://www.youtube.com/watch?v=DRF-YppNpZo> (letzter Zugriff 23.4.2021)

Bündnis für Brandenburg (2020). Musikvideo: "Tango Al Wafa" gespielt von Hassan Abul Fadi, Mevan Younes und Anastasia Suvorov.

URL: <https://www.youtube.com/watch?v=ahicLtuFSgl&list=PLq5U54q-EtytuAbgb8NKldSTGuRXyNkmg> (letzter Zugriff 23.4.2021)

Holleder (2020). Die Gewährleistung von Krankheitshilfen bei asylsuchenden Menschen: Zweiklassenmedizin in Deutschland?

<https://link.springer.com/article/10.1007%2Fs00103-020-03215-7>

MBJS (2019): Bericht der Landesregierung Auswirkungen der bundes- und landesrechtlichen Regelungen auf die

Unterbringung, Versorgung und Betreuung unbegleiteter minderjähriger Ausländerinnen und Ausländer im Land Brandenburg.

URL: https://mbjs.brandenburg.de/media_fast/6288/final_bericht_der_lreg_nach_§_24j_agkjhg.pdf (letzter Zugriff 30.4.2021)



**Gesundheit
Berlin-Brandenburg e.V.**
Arbeitsgemeinschaft
für Gesundheitsförderung



Kooperationsverbund
**Gesundheitliche
Chancengleichheit**

Verwendete Literatur

MBJS (2020). Brandenburg beteiligt sich an der Aufnahme unbegleiteter minderjähriger Flüchtlinge aus Griechenland.

<https://mbjs.brandenburg.de/aktuelles/pressemitteilungen.html?news=bb1.c.665099.de>

MBJS (2018): Flucht und Asyl: Kinder und Jugendliche, Weiterbildung und Sport im Land Brandenburg. Stand Februar 2018. URL: https://mbjs.brandenburg.de/media_fast/6288/flucht%2C_asyl_und_integration_febr.2018.pdf (letzter Zugriff 23.4.2021)

MBJS (2020). Unterbringung, Versorgung und Betreuung unbegleiteter minderjähriger Ausländerinnen und Ausländer in Brandenburg. https://mbjs.brandenburg.de/media_fast/6288/final_uma-hr_26.pdf (letzter Zugriff 30.4.2021)

MIK (2017) Pressemitteilung vom 12.01.2017. Brandenburg nimmt 2016 rund 9.800 Asylsuchende auf.

MIK (2020): Pressemitteilung vom 16.01.2020. Zahl der Asylanträge sinkt viertes Jahr in Folge.

MSGIV (2020): Daten und Grafiken. Menschen mit Migrationshintergrund und ausländische Bevölkerung. Flüchtlinge/Asylsuchende. Stand: Juni 2020. URL:

https://msgiv.brandenburg.de/sixcms/media.php/9/KOMPENDIUM-06_2020.pdf (letzter Zugriff 23.4.21)

Netzwerk Bleiberecht statt Abschiebung. <https://bleiberechtstattabschiebung.de/> (letzter Zugriff 22.4.2021)

Rbb24 (2021): Zahl der untergebrachten Flüchtlinge ist zurückgegangen.

<https://www.rbb24.de/studiofrankfurt/politik/2021/03/brandenburg-potsdam-frankfurt-oder-fluechtlinge-zurueck.html>

Women in Exile (2020): Gesundheitsversorgung für alle ohne Diskriminierung. URL: <https://www.women-in-exile.net/wp-content/uploads/2020/10/Health-Magzine-Deutsch-14.09.20-low.pdf> (letzter Zugriff 03.11.2020)

Women in Exile (2016). WOMEN IN EXILE. URL: <https://www.youtube.com/watch?v=N7RTNli1wrU> (letzter Zugriff 23.4.2021)



Gesundheit
Berlin-Brandenburg e.V.
Arbeitsgemeinschaft
für Gesundheitsförderung



Kooperationsverbund
Gesundheitliche
Chancengleichheit